

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus
Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)
Sperr-Hotline für Personalausweis (+49) 116 116

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Dienstag, 5. April 2016, 17.45 Uhr, findet im Ratssaal des Alten Rathauses, Hauptstr. 118, 79211 Denzlingen, eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung

1. Bauanträge
- 1.1 Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung einer Kfz-Werkstatt mit Hofüberdachung, Aufstockung von Büro- und Sozialräumen sowie Ersatzteillager, Ferdinand-Porsche-Straße 1, Flurst.Nr. 7292
- 1.2 Antrag auf Bauvorbescheid zum Neubau von zwei Doppelhäusern und 10 Stellplätzen, Hauptstraße 16, Flurst.Nr. 48
11. Verschiedenes

Bürgermeisteramt

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, 05.04.2016, 20.00 Uhr, findet im Ratssaal im Alten Rathaus, Hauptstr. 118, Denzlingen, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt

Es wird folgende Tagesordnung erlassen:

1. Fragen und Anregungen der Zuhörer
 2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
 3. Statusbericht über die Errichtung gemeindeeigenen Wohnungsbaus und Information über die Flüchtlingssituation
 4. Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl des Feuerwehrkommandanten und des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten
 5. Bebauungsplan „Junkerfeldele 9. Änderung“
Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Sicherung der Ausgleichsmaßnahmen
Abwägung der Stellungnahmen und Anregungen und Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften
 6. Vergabe Vermessung und Umliegung „Geringfeldele Süd, 2. BA“
 7. Bildung eines ständigen Umliegungsausschusses
 8. Änderung der Hauptsatzung aufgrund der Bildung eines ständigen Umliegungsausschusses
 9. Verschiedenes, Fragen, Anregungen
- Fragestunde

Ortsputzete am Samstag, 9. April

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Die Ortsputzete des Heimat- und Geschichtsverein möchte in diesem Jahr wieder dazu beitragen, dass Grünanlagen, -streifen und Wege von Unrat und Dreck befreit werden. Die öffentlichkeitswirksame Ortsputzete soll wie bereits in den Vorjahren dazu dienen, Erwachsenen und Jugendlichen, Altbürgern und Neueinwohnern bewusst zu machen, wie rücksichtslos achtloses Wegwerfen von Müll ist.
Natürlich braucht es dazu – wie in den vergangenen Jahren – wieder engagierte Bürgerinnen und Bürger, die tatkräftig mithelfen. Wir rufen alle Mitbürger/innen auf, an der Ortsputzete teilzunehmen. Treffpunkt für alle freiwilligen Helfer ist am Samstag, 9. April, 14 Uhr am Alten Rathaus. Dort wird der Organisator, der Heimat- und Geschichtsverein Denzlingen, die Freiwilligen einweisen. Gerne können Sie sich schon zuvor als Kleingruppen zusammenfinden!
Arbeitshandschuhe und strapazierfähiges Schuhwerk bitten wir selbst mitzubringen, ggf. auch Greifzangen bzw. spitze Stöcke oder dergleichen.
Die Müllsäcke werden von der Gemeinde gestellt. Ein kleiner Fahrradanhänger oder ein Leiterwägelchen erleichtern den Transport.
Bis ca. 17 Uhr wollen wir „putzen“. Zum Ende der Ortsputzete laden der Heimat- und Geschichtsverein und die Gemeinde die fleißigen Helferinnen und Helfer zu einem Vesper in den Vereinsraum der Schulsporthalle als Dank für den Einsatz ein.

Bürgersprechstunde im April

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:

Im Rathaus, Hauptstr. 110:

- Freitag, 8. April von 10 bis 11 Uhr
- Dienstag, 12. April von 10 bis 12 Uhr
- Donnerstag, 14. April von 16 bis 17.30 Uhr
- Mittwoch, 20. April von 9 bis 11 Uhr.

Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser, vorab telefonisch (611-101). Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

Bürgerpreis der Gemeinde Denzlingen

3. Verleihung im Jahr 2016 –

Einreichung von Vorschlägen bis zum 31. März 2016

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19. Juni 2012 die Richtlinien zur Verleihung eines Bürgerpreises beschlossen. Die Ehrung erfolgt für herausragendes soziales, ehrenamtliches Engagement, das dem Wohl der Allgemeinheit dient und das Ansehen der Gemeinde fördert. Die zweite Verleihung fand in feierlichen Rahmen im Oktober 2014 statt.

Vorschläge zur Verleihung des Bürgerpreises an Einzelpersonen und Gruppen können von jetzt an eingebracht werden. Bitte verwenden Sie hierfür das Formular, das Ihnen als Download unter www.denzlingen.de/ Rubrik Aktuelles zur Verfügung steht. Für die Beurteilung des Antrags notwendige Angaben und Unterlagen sind beizufügen.

Die dritte Verleihung des Bürgerpreises ist für Oktober 2016 geplant. Deshalb bitten wir bereits heute um Einreichung von Vorschlägen bis spätestens Donnerstag, 31. März 2016, beim Bürgermeisteramt, Frau Pfister (611-104, spfister@denzlingen.de). Die Richtlinien können auf der Homepage der Gemeinde Denzlingen, Rubrik Ortsrecht eingesehen werden.

Anlauf- Informations- Vermittlungsstelle



DENZLINGER FÜR DENZLINGER

Aktiv werden.

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, aber wissen noch nicht wie und wo? Wir stellen Ihnen offene Angebote vor und finden gemeinsam heraus, was zu Ihnen passt.

Freiwillige finden.

Sie suchen als Verein, Organisation oder Einrichtung ehrenamtliche MitarbeiterInnen? Wir helfen Ihnen bei der Suche.

Gegenseitig helfen.

Sie wären froh um gelegentliche Hilfe im Alltag? Wir vermitteln ehrenamtliche Helfer und Helferinnen für sporadische Einsätze (z.B. Einkaufsdienste, Tiersitting, Begleitungen, Sperrmüll raus stellen) und vermitteln zu professionellen Angeboten und Ansprechpersonen.

Kontakt:

A I V DENZLINGER FÜR DENZLINGER
Schwarzwaldstraße 1, 79211 Denzlingen
Sprechzeiten: Mo 16-18 Uhr, Di 10-12 Uhr, Mi 10-12 Uhr
E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
Telefon: 07666 9378 301



Unsere Service-Seiten für Kunden und Leser: www.wzo.de

Radspportverein Breisgauperle Denzlingen e.V.



15. Februar 2016

Einladung

Die Mitglieder werden hiermit zu einer Mitgliederversammlung

Termin 4. April 2016
Uhrzeit 19.00 Uhr
Ort Restaurant „Belvedere“, Waldkircher Str. 36, 79211 Denzlingen
eingeladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Aussprache
- Entscheidung über die Tagesordnung
- Neuwahlen Vorstand
- Auflösung des Radspportvereines „Breisgauperle“ Denzlingen e.V.
- Bestellung eines oder mehrerer Liquidatoren
- Vertretungsregelung des Liquidators / der Liquidatoren
- Anträge bis 29. März 2016 im Rathaus Denzlingen
- Verschiedenes

Elvira Windels Mitglied des geschäftsführenden Vorstands
Markus Hollemann Bürgermeister

Zur Mitgliederversammlung am 16. November 2015 ist ein paar Tage zu spät eingeladen worden, so dass die satzungsgemäße 3-Wochenfrist nicht eingehalten werden konnte. Das tut den Einladenden leid und ist ärgerlich. Bitte kommen Sie zur „Wiederholung“ der Mitgliederversammlung am 4. April 2016.

Innovationspreis

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft schreibt Innovationspreis für kleine und mittlere Unternehmen aus

„Mit dem Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg zeigen wir, welche innovativen und tollen Ideen die mittelständischen Unternehmen in Baden-Württemberg jedes Jahr umsetzen und auf den Markt bringen. Wir wollen die klugen Köpfe und guten Ideen der baden-württembergischen Wirtschaft sichtbar machen. Mit dem Preis sollen aber nicht nur großartige Ideen, Innovationen und unternehmerische Leistungen unserer mittelständischen Unternehmen gewürdigt werden. Wir wollen vor allem die kleinen und mittleren Unternehmen motivieren, sich immer wieder neu zu erfinden und so ihre Wettbewerbsfähigkeit auszubauen. Der Preis ist ein wichtiges Symbol der Innovationskultur in Baden-Württemberg“, sagte Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid zum Start der Ausschreibung des mit insgesamt 50.000 Euro dotierten Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg 2016 - Dr. Rudolf-Eberle-Preis. Mit dem Preis sollen kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung oder Anwendung neuer Produkte und technischer Verfahren moderner Technologien ausgezeichnet werden. Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2016 eingereicht werden.

An dem Wettbewerb können Unternehmen teilnehmen, die in Baden-Württemberg sitzen und mit nicht mehr als 500 Beschäftigten einen maximalen Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro erzielen. Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise sollen im Herbst 2016 verliehen werden. Ergänzend dazu hat die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro auslobt, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll.

Weitere Informationen zum Wettbewerb sowie die Ausschreibungsunterlagen gibt es im Internet unter www.innovationspreis-bw.de, bei den Handwerks-, Industrie- und Handelskammern, dem Informationszentrum Patente des Regierungspräsidiums Stuttgart und bei der Gemeinde Denzlingen.

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen
Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · www.kultur-und-buergerhaus.de
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach Tel. Vereinbarung geöffnet.

A I V Denzlinger für Denzlinger · Schwarzwaldstr. 1 · 79211 Denzlingen

Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement
Tel. 0 76 66 / 93 78 301 · E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
Sprechstunden: Mo, 16–18 Uhr, Di, 10–12 Uhr, Mi, 10–12 Uhr · Leitung: Lena Hartmann

Grünschnittsammelplatz Denzlingen beim Bauhof, Eisenbahnstraße 14
Öffnungszeiten: Jeden Freitag von 13–17 Uhr und jeden Samstag von 9–14 Uhr

Recyclinghof Denzlingen

Gewerbegebiet Geringfeldele – Tel. 0 76 66 / 58 11 – Öffnungszeiten: Freitag 13–17 Uhr, Samstag 9–13 Uhr



Öffnungszeiten der
Mediathek Denzlingen
Hauptstraße 134
Telefon 0 76 66 / 90 08 90

Montag	geschlossen
Dienstag	9–12 Uhr und 15–19 Uhr
Mittwoch	9–17 Uhr
Donnerstag	15–19 Uhr
Freitag	9–12 Uhr
Samstag	10–13 Uhr



Sport & Familienbad Denzlingen
Berliner Straße 53
Telefon 0 76 66 / 937 935-10
www.mach-blau-denzlingen.de

Winteröffnungszeiten Hallenbad:

Montag: 8–21.30 Uhr, Dienstag: 8–21.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen, Donnerstag: 6.15–9.30+16–21.30 Uhr
Freitag: 13–21.30 Uhr, Samstag: 9–20 Uhr, Sonntag: 9–20 Uhr

Öffnungszeiten Sauna:

Montag Damensauna von 13–22 Uhr, Dienstag 13–22 Uhr,
Mittwochs geschlossen, Donnerstag bis Sonntag von 13–22 Uhr
– Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende –

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund (SHB) und der Landesverein Badische Heimat loben zum 34. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt. Bewerbungen können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen. Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und belohnen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu Stil prägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury achtet insbesondere darauf, dass die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Aber auch zukunftsweisende Umnutzungen und moderne Akzente werden ausgezeichnet, wenn sich die Neugestaltung in das historische Gesamtbild einfügt“, betont Dr. Gerhard Kabierske, Vorsitzender der Expertengruppe und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Südwestdeutschen Archiv für Architektur und Ingenieurbau in Karlsruhe. Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. **Bewerbungsschluss ist der 3. Juni 2016.** Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet am Anfang 2017 statt.

NABU Baden-Württemberg

Denzlingen als eine von 10 Kommunen für Förderprojekt „Natur nah dran“ ausgewählt - Projekt mit NABU und Land für mehr biologische Vielfalt in der Storchenturm-Gemeinde

Stuttgart - Erfolgreich beworben: Für das Förderprojekt „Natur nah dran“ konnte sich Denzlingen einen der zehn begehrten Plätze sichern. Die Gemeinde wird nun, zusammen mit dem NABU und gefördert durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR), einen Teil ihrer Grünflächen in artenreiche Lebensräume für Tiere und Pflanzen verwandeln. „Blühende Wiesen am Ortschaftsrand und bunte Wildblumen in der Stadt, ergänzt durch Nistmöglichkeiten für Wildbienen - damit hat die Gemeinde Denzlingen ein tolles Konzept und auch schon konkrete Vorschläge zur Umgestaltung eingereicht“, berichtet Carolin de Mattia, Projektmanagerin „Natur nah dran“ beim NABU Baden-Württemberg. Knapp 60 Bewerbungen waren eingegangen, aus denen die Jury - bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des Städtetages, des Gemeindetages, des MLR und des NABU - zehn Kommunen ausgewählt hat. Diese werden bei der naturnahen Umgestaltung von jeweils bis zu fünf Flächen unterstützt. „Wir sind begeistert von den vielen Bewerbungen und dem großen Interesse. Die Entscheidung war wirklich schwierig, da in allen Dörfern und Städten Potenzial für mehr biologische Vielfalt schlummert“, sagt der NABU-Landesvorsitzende Andre Baumann. „Wir gratulieren Denzlingen und freuen uns auf die gemeinsame Umsetzung der Vorschläge.“

Im Rahmen von „Natur nah dran“ werden sowohl große als auch kleine Kommunen gefördert, die über das ganze Land verteilt sind. Einige verfügen bereits über Erfahrung in der Gestaltung naturnaher Flächen, andere stehen dabei noch am Anfang. Der NABU und das MLR haben am Mittwoch, den 23. März 2016 die ausgewählten Kommunen für 2016 bekannt gegeben:

- Regierungsbezirk Freiburg: Denzlingen und Lörrach;
- Regierungsbezirk Karlsruhe: Bretten, Bühl und Hemsbach;
- Regierungsbezirk Stuttgart: Abspmünd, Ludwigsburg und Wendlingen am Neckar;
- Regierungsbezirk Tübingen: Ravensburg und Zwiefalten.

Hintergrund: Mit „Natur nah dran“ möchten NABU und MLR Städte und Gemeinden mit Rat und Tat dabei unterstützen, zumindest einen Teil ihrer Grünflächen im Sinne der biologischen Vielfalt umzugestalten. Von 2016 bis 2020 werden im Zuge des Projekts jährlich zehn Kommunen unterstützt - mit je 15.000 Euro, fachlichen Schulungen, einer ökologischen Begleitung der Umgestaltung sowie mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit. Kommunen, die 2016 nicht zum Zuge gekommen sind oder sich noch gar nicht beworben haben, erhalten in den nächsten Jahren wieder eine Chance: Die Bewerbungsfrist für 2017 startet im Herbst 2016. Das Land Baden-Württemberg hat 2013 eine Naturschutzstrategie verabschiedet, in der unter anderem das Ziel festgeschrieben ist, die biologische Vielfalt in Kommunen zu fördern. In diesem Rahmen hat das MLR zusammen mit dem NABU-Landesverband das Projekt „Natur nah dran“ gestartet. Der Gemeinde- und der Städtetag Baden-Württemberg unterstützen dieses Projekt.

Weitere Informationen: www.naturmahdran.de.
NABU Baden-Württemberg

Abfallabfuhr

Mittwoch, 6. April
Graue Abfallgefäße (35 Liter - 1,1 cbm - Behälter).

Standesamt geschlossen

Wegen einer Fortbildungsveranstaltung der Standesbeamten ist das Standesamt/Ordnungsamt/Gewerbeamt der Gemeinde Denzlingen am **kommenden Dienstag, 5. April**, ganztägig geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Fachkräftemangel Meine Chance! Ausbildung zum/zur Erzieher/in

Am Donnerstag, 7. April, informieren Alexandra Gaß, Projektleiterin der Stiftung Lernen-Fördern-Arbeiten, und Thomas Fischer, Fachabteilungsleiter Sozialpädagogik der Merianschule Freiburg, über Ausbildungsmöglichkeiten zur/zum staatlich anerkannten Erzieherin/Erzieher.

Neben der klassischen Ausbildung wird auch das noch junge „PiA“-Modell (Praxisintegrierte Ausbildung) und die Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung vorgestellt.

Beleuchtet werden die Zugangswege insbesondere für Frauen, die nach der Familienphase beruflich wieder neu einsteigen wollen. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Ausbildung zum Ausbilder (AdA-Schein)

Wer als Ausbilder tätig werden will, muss die Qualifikation in einer schriftlichen und praktischen Prüfung nachweisen. Neben der persönlichen und fachlichen Eignung ist vor allem die berufs- und arbeitspädagogische Kompetenz von Bedeutung.

Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet hierzu ab dem 9. Mai die Vorbereitung auf die Ausbilderprüfung an. Während 120 Unterrichtsstunden in Vollzeit wird das Wissen vermittelt. Der Ausbilder führt die Ausbildung der Lehrlinge durch, er bereitet diese vor und stellt auch die Azubis ein. Die Prüfung ist bundesweit, auch im nicht-handwerklichen Bereich anerkannt.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen als Mittel des Europäischen Sozialfonds oder als Bildungsgutschein der Arbeitsagentur gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 / 15250-0 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de.

Sprechstunde bei INFOBEST

Sprechstunde der deutschen und französischen Arbeitsagenturen bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach

Einmal monatlich findet bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach eine Sprechstunde mit einem Berater der Arbeitsagentur Freiburg und einer zweisprachigen Beraterin des Pôle Emploi Haut-Rhin statt. Wenn der Verlust des Arbeitsplatzes droht oder das Risiko von Arbeitslosigkeit besteht, können im Rahmen eines Einzelgesprächs Fragen zum Arbeitslosigkeit, aber auch zur Suche nach einer neuen Beschäftigung auf beiden Rheinseiten angesprochen werden.

Die nächste Sprechstunde findet am **Donnerstag, den 7. April**, vor Ort bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach zu folgenden Zeiten statt:
Pôle Emploi: 9 bis 12 und 13.30-15 Uhr
Agentur für Arbeit: 8.30 bis 12 Uhr

Eine **Terminvereinbarung** bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach per Telefon, E-Mail oder direkt vor Ort ist **zwingend erforderlich**:
INFOBEST Vogelgrun/Breisach, Ile du Rhin, F-68600 Vogelgrun
Telefon F: 03.89.72.04.63, Telefon D: +49 (0) 7667 / 832-99
vogelgrun-breisach@infobest.eu

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 8.30 bis 12 und 13 bis 17 Uhr
Donnerstag: 8.30 bis 12 und 13 bis 18.30 Uhr
(Mittwoch und Freitag: geschlossen)

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Meisterprüfung in der Hauswirtschaft

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Hochburg in Emmendingen plant den Start eines Vorbereitungskurses zur Meisterprüfung im Beruf Hauswirtschaft für September 2016. Zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschaftler/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat.

Ferner können an der Prüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben eines Meisters/einer Meisterin nachweisen. Außerdem werden Interessenten, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen können, dass die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben wurden, zur Prüfung zugelassen. Informationen gibt es auf der Internetseite unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Ausbildung/Hauswirtschaft/Seiten/Hauswirtschaftsmeisterin.aspx>. Dort steht auch das Anmeldeformular zum Download bereit.

Anmeldungen sind im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz **bis spätestens 13. Mai 2016** (für den Standort Emmendingen) beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 31 einzureichen, das für die Meisterprüfung zuständig ist.

Broschüre der Kreisjugendarbeit informiert über Ferienbetreuung

Noch keine Pläne für die Oster-, Pfingst- oder Sommerferien? Um Jugendlichen und ihren Eltern die Organisation der Ferien zu erleichtern, hat die Kreisjugendarbeit Emmendingen eine Broschüre mit vielen Angeboten für die Ferienbetreuung vor allem in den langen Sommerferien zusammengestellt. Die Angebote reichen von Spieleaktionen in den Gemeinden bis zu Sport- oder Reiterferien im Landkreis Emmendingen und Sprach- und Erlebnisreisen ins Europäische Ausland. Das Heft enthält alle Termine, eine Empfehlung für die entsprechende Altersgruppe sowie die genauen Kosten. Die Anmeldung erfolgt direkt bei den jeweiligen Anbietern. Die Broschüre „Ferien 2016 im Landkreis Emmendingen“ ist bei der Kreisjugendarbeit unter kreisjugendarbeit@landkreis-emmendingen.de und an der Infothek des Landratsamtes im Haus am Festplatz, sowie in den Rathäusern der Gemeinden im Landkreis Emmendingen kostenlos erhältlich. Als PDF-Download steht die Broschüre auf der Homepage der Kreisjugendarbeit unter www.jugend-emmendingen.de zur Verfügung.

Altmedikamente beim Schadstoffmobil abgeben

Abgelaufene und restliche Medikamente dürfen nicht über die graue Tonne oder gar über die Toilette oder den Ausguss im Haushalt entsorgt werden. Sie enthalten Stoffe, die die Umwelt gefährden können und müssen deshalb besonders gesammelt werden. Sie können beim Schadstoffmobil kostenlos abgegeben werden. Die alten Medikamente sollten daheim bis zur Abgabe beim Schadstoffmobil aufbewahrt werden. Die nächste kreisweite Sammlung des Schadstoffmobils in jeder Gemeinde ist vom 13. bis 30. April 2016. Das Schadstoffmobil steht außerdem jeden 1. und 3. Samstag eines Monats in zwei Gemeinden im Landkreis. Die Termine und Standorte sind im Abfallkalender und auf der Internetseite des Landratsamtes Emmendingen unter www.landkreis-emmendingen.de aufgeführt. Die Schadstofftermine für die kreisweite Sammlung im April werden auch in den nächsten Ausgaben des Mitteilungsblatts veröffentlicht.

Grünschnittplätze wieder mittwochs geöffnet

Die zentralen Grünschnittplätze im Landkreis Emmendingen sind auch in diesem Jahr ab April und in den Sommermonaten bis Mitte Oktober wieder jeden Mittwochnachmittag von 16 bis 19 Uhr für Grünschnitt geöffnet. Dies gilt für die Grünschnittsammelplätze in Elzach, Emmendingen, Waldkirch, Denzlingen, Endingen, Kenzingen und Herbolzheim. Neben Grünschnitt und Gartenabfällen jeder Art wird auch Rasenschnitt angenommen. Start ist am Mittwoch, 6. April. Die zentralen Grünschnittplätze sind weiterhin ganztägig am Freitagnachmittag und Samstagvormittag geöffnet. Hinweise zur Grünschnittsammlung gibt's im Internet unter www.landkreis-emmendingen.de unter der Rubrik „Abfallwirtschaft“.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

Kunsthfahrt nach Baden-Baden

Denzlingen. Am kommenden Dienstag, 5. April, bietet die Begegnungsstätte des AWO-Seniorenzentrums eine Kunsthfahrt zur Ausstellung von Gerhard Richter im Museum Frieder Burda, Baden-Baden. Gezeigt werden abstrakte Werke von Gerhard Richter. Im Zentrum steht ein Hauptwerk des Malers, das vierteilige ungenannte Werk mit dem Titel „Birkenau“, das 2014 entstand. Gerhard Richter nimmt darin Bezug auf Fotografien, die 1944 im Konzentrationslager Birkenau aufgenommen wurden. Abfahrt: 12.30 Uhr an der Bushaltestelle Jakobuskirche, 12.35 Uhr am Seniorenzentrum Leipziger Straße 17-19. Rückkehr gegen 18.45 Uhr. Anmeldung erbeten unter der Telefonnummer 07666 / 9112733 (vormittags) oder per E-Mail an bartenbach-flag@awo-freiburg.de.

WochenZeitung

Von Haus zu Haus

Redaktion Telefon (07641) 9380-19
Fax (07641) 9380-10
E-Mail redaktion@von-haus-zu-haus.de
dienstags, 18 Uhr

Redaktionsschluss

Redaktionsleitung Sabine Willner

Anzeigen Telefon (07641) 9380-51 + 52
Fax (07641) 9380-50
E-Mail anzeigen@von-haus-zu-haus.de
dienstags, 17 Uhr

Anzeigenschluss

Werbeberatung **Christian Breitsprecher**
Tel. (07641) 9380-46, Fax 9380-946
E-Mail: breitsprecher@wzo.de

Zustellung Telefon (07641) 9380-0
Fax (07641) 9380-30
E-Mail zusteilung@wzo.de

Verlagsadresse **WochenZeitungen** am Oberrhein Verlags GmbH
Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen
Telefon (07641) 9380-0
Öffnungszeiten: Mo-Do, 8-17 Uhr, Fr, 8-14 Uhr

Postanschrift Postfach 1327, 79303 Emmendingen

Geschäftsstellen **Denzlingen:** Toto-Lotto Monika Allgeier, Rosenstr. 3

Internet www.wzo.de

INFORMATIONEN

Öffnungszeiten über die Osterferien bis 3.4.2016

Hallenbad

Tag	Datum	06:15 bis	09:00 bis	21:30 Uhr
Donnerstag	31.03.2016	06:15 bis	09:00 bis	21:30 Uhr
Freitag	01.04.2016	09:00 bis	09:00 bis	21:30 Uhr
Samstag	02.04.2016	09:00 bis	09:00 bis	20:00 Uhr
Sonntag	03.04.2016	09:00 bis	09:00 bis	20:00 Uhr

Sauna

Tag	Datum	13.00 bis	22.00 Uhr
Donnerstag	31.03.2016	13.00 bis	22.00 Uhr
Freitag	01.04.2016	13.00 bis	22.00 Uhr
Samstag	02.04.2016	10.00 bis	22.00 Uhr
Sonntag	03.04.2016	10.00 bis	22.00 Uhr

Ab 4.4.2016 gelten die üblichen Winteröffnungszeiten
Weitere Info: www.mach-blau-denzlingen.de, Tel. 0 76 66 / 93 79 35-10,
Berliner Straße 53, 79211 Denzlingen

